

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantwortl. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

80

Wien, am 9. März 1935.

Kranzniederlegung am Sarkophag Dr. Luegers.

Morgen, Sonntag, jährt sich zum 25. Male der Tag, an dem Wiens grosser Bürgermeister Dr. Karl Lueger gestorben ist. Aus diesem Anlasse fand heute in der mit Blattpflanzen geschmückten Krypta in der Gedächtniskirche auf dem Zentralfriedhof, wo die sterblichen Ueberreste Dr. Luegers beigesetzt sind, eine schlichte, überaus eindrucksvolle Gedächtnisfeier statt, bei der Bürgermeister Richard Schmitz am Sarkophag Dr. Luegers einen Kranz der Stadt Wien aus Schneerosen, weissen Nelken und roten Rosen mit einer Schleife in den Farben der Stadt Wien mit der Aufschrift "Dem Andenken Dr. Luegers - Das dankbare Wien" niederlegte. Nach dem Gedächtnisakt verweilte der Bürgermeister im stillen Gebet am Sarkophag, an den später die ehemaligen Vizebürgermeister Hoss und Rain, der ehemalige Stadtrat Grünbeck und die Vizebürgermeister Dr. Kresse und Dr. Winter herantraten. An der Feier nahmen ausserdem Magistratsdirektor Dr. Hiessmanseder, die leitenden Beamten des Magistrates, die Direktoren der städtischen Unternehmungen, der Vorstand des Präsidialbüros Senatsrat Jiresch, die Räte der Stadt Wien, die Bezirksvorsteher, der ehemalige Magistratsdirektor Pawelka und viele andere teil.

Die Schneesäuberungsarbeiten.

In Fortsetzung der Schneeabräumungsarbeiten liess die Strassenbahndirektion heute mit sämtlichen Auto- und Motorschneepflügen eine allgemeine Gleisbeinigung durchführen, ausserdem stellte sie 1.300 Arbeitslose als Schneearbeiter ein.

Der städtische Strassenreinigungsbetrieb verwendete für die Schneesäuberungsarbeiten mehr als 1000 Mann des eigenen Personales und überdies 8.184 Schneearbeiter. Die Schneesäuberung und Schneeabfuhr besorgten 13 Autoschneepflüge, 261 Pferdeschneepflüge und 273 private Lastkraftwagen und Fuhrwerke.

Oesterreich- das Reiseland der Polen.

Gestern traf eine grössere Reisegesellschaft von polnischen Intellektuellen zum Besuche der Stadt Wien hier ein. Die Reiseteilnehmer besichtigten heute die Sitzungs- und Festsäle des Rathauses. Im Anschlusse an die Besichtigung wurden die polnischen Gäste im Festsaal in Vertretung des Bürgermeisters von Vizebürgermeister Major a. D. Lahr empfangen. Namens der Gäste dankte Direktor Michejda für die herzliche Begrüssung. Zu Ehren der Gäste war der Festsaal mit der polnischen Flagge und mit Flaggen Oesterreichs und der Stadt Wien geschmückt.